

Workshopangebot der Stiftung Haus der kleinen Forscher



Zu welchen Themen werden Workshops angeboten?

Im ersten Workshop wird zum naturwissenschaftlichen Thema „Wasser“, verknüpft mit dem pädagogischen Ansatz und der Philosophie der Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ gearbeitet, im zweiten zu den Themen „Luft“, Metakognition und der pädagogischen Dialogführung. Diese Reihenfolge gilt sowohl für Trainerinnen und Trainer als auch für pädagogische Fachkräfte. Das Thema der darauf folgenden Workshops ist davon abhängig, in welchem Jahr eine Einrichtung gestartet ist. Für den Kita-Bereich werden derzeit acht Themen angeboten, die jeweils naturwissenschaftliche mit pädagogisch-psychologischen Schwerpunkten verbinden.

Jahr	Thema	pädagogische Inhalte des Workshops
kontinuierlich	Wasser	pädagogischen Ansatz und der Philosophie der Stiftung, Ko-Konstruktion
kontinuierlich	Luft	Metakognition und pädagogische Dialogführung
2012	Licht, Farben, Sehen	Projektarbeit
2012	Akustik	Peerinteraktionen
2013	Sprudelgas	Gemeinsame Grundprinzipien der Sprachförderung und der Lernbegleitung von Kindern beim Forschen und Entdecken
2013	Strom und Energie	Zusammenarbeit mit Eltern / Bildungspartnerschaften
2014	Mathematik	Beobachtung des kindlichen Entwicklungsstands
2014	Wasser plus	Vertiefung Ko-Konstruktion: Reflexion des eigenen Entwicklungsprozesses und der eigenen Haltung
2015	Forschen mit Magneten	Naturwissenschaftliches Vorgehen mit Kindern
2015	Luft plus	Vertiefung Meta-Kognition: Reflexion des eigenen Entwicklungsprozesses und der eigenen Haltung

Durch den fortlaufenden Wechsel zwischen Präsenzworkshops und Transferphasen in der Praxis kann Gelerntes praktisch erlebt, ausprobiert und im jeweils folgenden Workshop ausgewertet und reflektiert werden. Für Kinder im Grundschulalter „Akustik: Klänge und Geräusche/Peerinteraktionen“ sowie das Thema „Technik: Bauen & Konstruieren/Naturwissenschaftliches Vorgehen“.

Warum gibt es gerade diese Themen?

Die acht Themen und deren Phänomene wurden ganz bewusst ausgewählt: Sie sind für die Zielgruppe entwicklungsangemessen und bieten zahlreiche Lebensweltbezüge und Anknüpfungspunkte an andere Bildungsbereiche. Nicht zuletzt bieten sie zahlreiche Lebensweltbezüge zum Alltag der Kinder und vielfältige Anknüpfungspunkte an andere Bildungsbereiche.

Gleichzeitig wurde darauf geachtet, dass im Wesentlichen mit Alltagsmaterialien gearbeitet werden kann. Dadurch eignen sich diese acht Themen besonders, den Bildungsbereich Naturwissenschaften in der Kita erfahrbar zu machen.

Die Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ bietet über diesen Themenkanon hinaus kontinuierlich weitere Angebote auch aus anderen Themenfeldern an, z.B. im Rahmen des alljährlichen „Tag der kleinen Forscher“ oder des Kita-Magazins „Forscht mit!“.